

Pflichtenheft MQS Bau-Check

Zur Anwendung des MINERGIE® Qualitätssystem
Bau Check als zuständige Minergie Zertifizierungs-
stelle und den zugehörigen MQS Bau-Prüfern

Version 2018.1

Minergie Schweiz
Geschäftsstelle
Bäumleingasse 22
4051 Basel
T 061 205 25 50
info@minergie.ch
www.minergie.ch

Inhalt

1	Einleitung	1
2	Grundsätze /Rechte und Pflichten	2
2.1	MQS Bau Check	2
2.2	Pflichten der ZS und der MQS Bau-Prüfer	2
2.3	Rechte der ZS und der MQS Bau-Prüfer	3
2.4	Nichterfüllen vertraglicher Verpflichtungen der ZS	3
2.5	Anlaufstelle für MQS Bau-Prüfer	3
2.6	Anfragen für MQS Bau-Selection	4
3	Auszeichnungsprozess	5
3.1	Prüfen Antrag für MQS Bau-Check	5
3.2	MQS Bau-Ordner erstellen/versenden	6
3.3	MQS Bau-Audits	6
3.4	Prüfung MQS Bau-Dokumentation	7
3.5	Akteneinsicht	8
3.6	Archivierung	8
3.7	Ausstellen der Auszeichnung „MQS Bau-geprüft“	8
3.8	MQS Bau auf der Minergie-Online-Plattform	9
4	Qualitätsmanagement	10
4.1	Anforderungen an technische Prüfende:	10
4.2	Weiterbildung	10
4.3	Kommunikation und Auftreten	10
4.4	Einhalten der Fristen	10
5	MQS Bau-Unterlagen	11

1 Einleitung

Das vorliegende Pflichtenheft regelt die Rechte und Pflichten einer Minergie-Zertifizierungsstelle (ZS) zur Anwendung des Produktes „MQS Bau-Check“ des Vereins Minergie inkl. Vergabe der Auszeichnung „MQS Bau-Geprüft“.

Die Anforderungen von MQS Bau bzw. vom Produkt MQS Bau-Check sind im Produktreglement MQS Bau definiert.

2 Grundsätze /Rechte und Pflichten

2.1 MQS Bau Check

Mit MQS Bau Check kann ein nach dem Minergie-, Minergie-P- sowie Minergie-A-Standard zertifizierter Neubau (Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Wohngebäude mit Nebennutzung) mit der Auszeichnung „MQS Bau-geprüft“ versehen werden.

Im Rahmen von «MQS Bau Check» führt der Architekt oder Bauleiter (nachfolgend MQS Bau-Verantwortlicher) die Prüfung der Bauausführung von Wohnbauten anhand der von Minergie projektspezifisch zusammen gestellten MQS Bau-Prüfberichten selbst aus. Diese Selbstkontrolle wird durch administrative MQS Bau-Audits (in der Regel auf der Baustelle) seitens Minergie komplettiert.

Die ZS des jeweiligen Standards übernehmen im Zuständigkeitsgebiet als MQS Bau-Prüfer die Rechte und Pflichten auf Seiten Minergie und führen MQS Bau-Check fach- und fristgerecht durch. Massgeblich für den Ablauf und die Anforderungen an MQS Bau ist das Produktreglement MQS Bau.

2.2 Pflichten der ZS und der MQS Bau-Prüfer

Die ZS und MQS Bau-Prüfer sind für die im Folgenden genannten Aufgaben zuständig:

- Entgegennahme von MQS Bau-Check-Anträgen (Bestellungen)
- Durchführung der Eingangskontrolle der MQS Bau-Anträge
- Projektspezifische Auswahl der zutreffenden MQS Bau-Prüfberichte
- Erstellen des „rohen“ MQS Bau-Ordners zur Auslieferung an den MQS Bau-Verantwortlichen oder Bereitstellung der elektronischen Version.
- Einziehen der Gebühren für MQS Bau-Check
- Terminvereinbarung mit dem MQS Bau-Verantwortlichen für MQS Bau-Audits
- Durchführen der MQS Bau-Audits mit dem MQS Bau-Verantwortlichen
- Stichprobenweise Prüfung der MQS Bau-Dokumentation „nach Bauvollendung eingereichter MQS Bau-Ordner“ auf Vollständigkeit und Richtigkeit
- Allenfalls Nachbesserungen in der MQS Bau-Dokumentation einfordern
- Ausstellung der Auszeichnung „MQS Bau-geprüft“
- Versand der geprüften MQS Bau-Dokumentation und der Auszeichnung „MQS Bau-geprüft“
- Archivierung von einer MQS Bau-Dokumentation
- Aktualisierung der Daten auf der Minergie-Online-Plattform (MOP)

Diese Aufgaben werden durch die ordentlichen MQS Bau-Gebühren vergütet. Die ordentlichen MQS Bau-Gebühren sind im Produktreglement definiert.

Die ZS ist verpflichtet den Leiter Zertifizierung des Vereins Minergie bei Komplikationen und schwerwiegenden Reklamationen im Zusammenhang mit der Zertifizierung zu informieren.

Im Fall von missbräuchlicher Verwendung der Marke Minergie durch Beteiligte eines Projektes meldet die ZS Vorfälle dem Rechtsdienst des Vereins Minergie. Dieser ergreift die nötigen Massnahmen zum Schutz der Marke Minergie.

2.3 Rechte der ZS und der MQS Bau-Prüfer

Der MQS Bau-Prüfer entscheidet aufgrund der durchgeführten MQS Bau-Audits und aufgrund der stichprobenweisen Prüfung der MQS Bau-Dokumentation, ob die Anforderungen von MQS Bau-Check eingehalten sind und die Auszeichnung „MQS Bau-geprüft“ erfolgreich vergeben werden kann.

Die ZS kann die Bearbeitung von MQS Bau einer anderen ZS oder an einen externen Prüfer weiterleiten. Dem externen Prüfer werden in diesem Fall sämtliche Rechte und Pflichten im Sinne einer Unterlizenz eingeräumt. Die ZS bleibt jedoch für die fachliche Qualität und die einwandfreie administrative Abwicklung von MQS Bau verantwortlich.

Im Streitfall wendet sich die ZS an den Rechtsdienst des Vereins Minergie, welcher die rechtliche Lage beurteilt und die ZS in juristischen Belangen unterstützt.

Die Anforderungen an ZS-Mitarbeitende und externe Prüfer werden in Kapitel 4.1 erläutert. Alle Personen, welche Teile der Zertifizierung übernehmen, sind dem Leiter Zertifizierung zu melden.

2.4 Nichterfüllen vertraglicher Verpflichtungen der ZS

Kann eine ZS ihre vertraglichen Verpflichtungen gegenüber dem Verein Minergie nicht mehr erfüllen (Bsp. Konkurs) oder wird der Vertrag gekündigt, so müssen alle Minergie-Anträge an den Leiter Zertifizierung des Vereins Minergie oder eine Nachfolge-Zertifizierungsstelle übergeben werden.

Die ZS hat in Form von finanziellen Rückstellungen sicherzustellen, dass die Prüfung aller Anträge bis zur MQS Bau-Auszeichnung gewährleistet ist. Angefangene Arbeiten werden berücksichtigt, d.h. von den Rückstellungen abgezogen (z.B. Anträge mit Nachforderungen). Rückstellungen gehen bei Nichterfüllen der vertraglichen Verpflichtungen oder Vertragskündigung ebenfalls an den Verein Minergie, bzw. die neue ZS über.

2.5 Anlaufstelle für MQS Bau-Prüfer

Für Fragen oder Unklarheiten zum Produkt MQS Bau-Check ist das zuständige Kompetenzzentrum die Anlaufstelle, bei welchem die MQS Bau-Experten angesiedelt sind. Ebenfalls ist das Kompetenzzentrum die Anlaufstelle für fachliche Fragestellungen und für Feedbacks zu den MQS Bau-Unterlagen und Prozessabläufen.

Aus Sicht Markt (Kommunikation Minergie-Extern) gelten die MQS Bau-Prüfer sowie die den Kompetenzzentren angeschlossenen MQS Bau-Experten generell als MQS Bau-Experten. Folglich wird im MQS Bau-Reglement kein Unterschied zwischen MQS Bau-Experten und MQS Bau-Prüfern gemacht.

2.6 Anfragen für MQS Bau-Selection

Anfragen für das Produkt MQS Bau-Selection sind durch die ZS direkt an das zuständige MQS Bau-Kompetenzzentrum (MQS Bau-Experte) weiterzuleiten.

Die ZS oder der MQS Bau-Prüfer müssen bei jeder Bestellung von MQS Bau-Check prüfen, ob das Bauprojekt mit dem Produkt MQS Bau-Check (Standard-Produkt) ausgeführt werden kann. Massgebend dafür sind die Kriterien gemäss MQS Bau-Produktreglement. In Zweifelsfällen ist Rücksprache mit dem zuständigen Kompetenzzentrum zu nehmen.

3 Auszeichnungsprozess

3.1 Prüfen Antrag für MQS Bau-Check

Dokumente

Das Antragsformular für MQS Bau-Check kann auf der Minergie-Homepage heruntergeladen und ausgefüllt werden. Die Antragstellenden reichen den ausgefüllten Antrag bei der zuständigen Zertifizierungsstelle ein. Mit dem Einreichen des unterzeichneten Antrags für MQS Bau-Check bestellen die Antragstellenden MQS Bau-Check und bestätigen, dass die auf dem Antrag festgehaltenen Vertragsbedingungen akzeptiert werden.

Bedingungen für die Antragsstellung von MQS Bau-Check

Ein Antrag für MQS Bau-Check kann nur dann gestellt werden, wenn mindestens gleichzeitig ein Minergie-Antrag für das gleiche Gebäude gestellt worden ist.

Aufgaben

Die ZS nimmt die eingereichten Anträge für MQS Bau-Check entgegen und prüfen diese auf Vollständigkeit. Sollten relevante Informationen fehlen, müssen diese bei den Antragstellenden nachgefordert werden.

Sind die eingereichten Unterlagen vollständig und die nachfolgenden Bedingungen für eine Durchführung von MQS Bau-Check erfüllt, so sendet die ZS den Antragstellenden eine Auftragsbestätigung inkl. Rechnung zur Bezahlung der vollständigen Gebühr für MQS Bau-Check.

Bedingungen für Auftragsbestätigung von MQS Bau-Check

Eine Auftragsbestätigung inkl. Rechnung für MQS Bau-Check kann nur dann ausgestellt werden, wenn alle der folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Der MQS Bau-Antragsteller bestätigt, dass die Antragstellung 3 Monate vor Baubeginn (Start Baumeister) des Gebäudes oder nach der Vereinbarung mit der ZS oder dem MQS Bau-Prüfer erfolgt ist.
- Der MQS Bau-Antragsteller deklariert, dass er entweder gleichzeitig Minergie-Antragsteller oder ein hauptverantwortlicher des Ausführungsprojektes ist.
- Der MQS Bau-Check-Antrag wurde vom Bauherrn oder Minergie-Antragsteller unterzeichnet.
- Die Rechnungsadresse wurde deklariert.
- Provisorischer Termin für den Baustart (Start Baumeister)
- Ein prov. Minergie-Zertifikat kann mind. gleichzeitig ausgestellt werden.

Fristen

Wird der Antrag für MQS Bau-Check gleichzeitig mit einem Minergie-Antrag eingereicht, so ist die Auftragsbestätigung für MQS Bau-Check sowie die entsprechende Rechnung möglichst gleichzeitig mit dem prov. Minergie-Zertifikat an dem MQS Bau-Antragsteller zu versenden.

Wird der Antrag für MQS Bau-Check später als der Minergie-Antrag eingereicht, so soll die Auftragsbestätigung inkl. Rechnung oder eine allfällige Nachforderung dem MQS Bau-Antragssteller innerhalb von 2 Arbeitswochen zugestellt werden.

Deklaration des MQS Bau-Verantwortlichen

Zusammen mit der Auftragsbestätigung und Rechnung wird ein Formular zur Deklaration des MQS Bau-Verantwortlichen versendet. Darauf muss der MQS Bau-Antragsteller deklarieren, wer beim entsprechenden Projekt die Aufgabe des MQS Bau-Verantwortlichen übernehmen wird. Darauf muss ebenfalls deklariert werden, ob diese Person bereits eine Weiterbildung des Vereins Minergie zum MQS Bau-Verantwortlichen absolviert hat. Wenn „Nein“, so ist vom MQS Bau-Antragssteller anzugeben, an welchem Datum die vorgesehene Person die Weiterbildung zum MQS Bau-Verantwortlichen besuchen wird. Ausnahmen sind mit dem Kompetenzzentrum oder der Geschäftsstelle abzuklären.

3.2 MQS Bau-Ordner erstellen/versenden

Aufgaben

Die ZS (MQS Bau-Prüfer) muss den MQS Bau-Ordner pro Gebäude erstellen und an dem MQS Bau-Verantwortlichen ausliefern. Dabei muss der MQS Bau-Prüfer die für ein Minergie-Bauprojekt zutreffenden MQS Bau-Prüfberichte zusammenstellen und im MQS Bau-Ordner im Nachweisregister ablegen. Die MQS Bau-Prüfberichte werden durch den Verein Minergie zur Verfügung gestellt und laufend gepflegt sowie aktualisiert. Für eine möglichst effiziente und standardisierte Zusammenstellung der MQS Bau-Prüfberichte wird vom Verein Minergie eine pragmatische Softwarelösung ab ca. Ende Januar 2018 auf der MOP zur Verfügung gestellt. Dann werden die Prüfberichte mit der Ordnerstruktur in einem PDF auf der MOP zur Verfügung gestellt. Dieses steht zum Download bereit oder kann dem Antragsteller übermittelt werden.

Fristen

Der MQS Bau-Ordner soll innerhalb von 4 Arbeitswochen nach Eingang des Dokuments „Deklaration des MQS Bau-Verantwortlichen“ erstellt und dem MQS Bau-Verantwortlichen zugestellt oder zum Download zur Verfügung gestellt werden. Im Begleitschreiben wird der MQS Bau-Verantwortliche nochmals auf seine Pflichten hingewiesen.

3.3 MQS Bau-Audits

Aufgaben

Die ZS (MQS Bau-Prüfer) muss während der Ausführungsphase (Beginn Werkerstellung bis Abnahme des Werkes) zwei administrative MQS Bau Check Audits mit dem MQS Bau-Verantwortlichen durchführen. Dabei soll unterstützend und stichprobenweise sichergestellt werden, dass MQS Bau Check vom MQS Bau-Verantwortlichen korrekt sowie termingerecht ausgeführt und ernst genommen wird.

Fristen

Der MQS Bau-Prüfer vereinbart mit dem MQS Bau-Verantwortlichen einen Termin für ein MQS Bau Check Audit (i.d.R. auf der Baustelle). Das erste MQS Bau Check Audit soll idealerweise im ersten Drittel der Werkerstellung und das zweite Audit idealerweise im letzten Drittel der Werkerstellung durchgeführt werden. Ein Audit vor Ort dauert üblicherweise zwischen 1 bis 1 ½ Stunden. Bei der Terminvereinbarung sollte der MQS Bau-Verantwortliche darauf aufmerksam gemacht werden, dass der MQS Bau-Prüfer anlässlich des Audits alle abgearbeiteten MQS Bau-Prüfberichte inkl. Nachweise sichten will, welche bis zum aktuellen Baufortschritt bei einer korrekten Ausführung von MQS Bau-Check abgearbeitet sein müssten.

3.4 Prüfung MQS Bau-Dokumentation

Dokumente

Der MQS Bau-Verantwortliche reicht nach Bauvollendung den vollständigen MQS Bau Ordner „MQS Bau-Dokumentation“ und den MQS Bau Bestätigung bei der zuständigen ZS ein. Später kann die MQS Bau-Dokumentation auch elektronisch auf die MOP geladen werden.

Aufgaben

Der MQS Bau-Prüfer prüft die erhaltene MQS Bau-Dokumentation. Für eine ordentliche und erstmalige Prüfung einer eingereichten MQS Bau-Dokumentation ist in der Regel ein Prüfaufwand von ca. 2 ½ Stunden vorzusehen. Die folgenden Arbeiten sind auszuführen:

- Prüfen des MQS Bau Bestätigung auf Vollständigkeit (Unterschriften) und Richtigkeit
- Vollständigkeit Prüfen: sind alle ursprünglich ausgelieferten MQS Bau-Prüfberichte vorhanden sowie schriftliche Antworten/Anmerkungen auf jedem Prüfbericht ersichtlich sind.
- Prüfen, ob alle geforderten Inbetriebsetzungs (IBS)- und Messprotokolle vorhanden, plausibel und formell korrekt sind.
- Mindestens die 10 wichtigsten MQS Bau-Prüfberichte (projektspezifische Einschätzung des MQS Bau-Prüfers) auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüfen. Dabei sind die Angaben auf den Prüfberichten und aus den gelieferten Nachweisen (Fotos, Lieferscheine usw.) mit den eingereichten Grundlagen (Minergie-Antragsunterlagen, Minergie-Produktreglement, usw.) zu vergleichen und zu überprüfen.
- Prüfen, ob die geforderten Minergie-relevanten Pläne, Schemas, usw. auf dem mitgelieferten Datenträger oder der MOP enthalten sind. Diese sind stichprobenweise zu sichten.
- Stichprobenweise prüfen, ob die Minergie-relevanten Betriebs- und Wartungsunterlagen vollständig und für die verbauten Anlagen/Komponenten zugeschnitten sind.

Wird die MQS Bau Dokumentation ungenügend oder unvollständig eingereicht, so kann die Auszeichnung „MQS Bau-geprüft“ nicht vergeben werden. Der MQS Bau-Verantwortliche wird entsprechend darauf aufmerksam gemacht und erhält einmal die Möglichkeit zur Nachbesserung der MQS Bau-Dokumentation bzw. zum Nachreichen fehlender oder ungenügender Unterlagen.

Eine Nachforderung im üblichen Rahmen wurden im Preis eingerechnet.

Ergänzend hat die Zertifizierungsstelle gemäss MQS Bau-Reglement bei ungenügenden und unvollständigen MQS Bau-Dokumentationen das Recht, eine dritte Überprüfung der MQS Bau-Dokumentation in Rechnung zu stellen. Der MQS Bau-Antragsteller wird im Rahmen der Nachbesserungsaufforderung über die zusätzlichen Kosten informiert. Diese Regelung ist von den Zertifizierungsstellen allerdings mit Zurückhaltung anzuwenden.

3.5 Akteneinsicht

Gemäss Nutzungsreglement haben nur der MQS-Antragstellende, Minergie-Antragstellende, MQS-Verantwortliche und Gebäudeeigentümer das Recht auf Akteneinsicht. Alle anderen Projektbeteiligten oder weitere Personen haben nur mit dem Einverständnis des Antragstellenden Einsichtsrecht in die Zertifizierungsunterlagen.

3.6 Archivierung

Die Zertifizierungsstelle muss eine Kopie in Papier oder digital zumindest von den nachfolgenden Registern der MQS Bau-Dokumentation erstellen.

- Sämtliches Nachweisregister (Register Teil 2) inkl. allen MQS Bau-Prüfberichten und eingereichten Unterlagen (Nachweise/Fotos)
- Sämtliche eingereichte Betriebs- und Wartungsunterlagen
- Sämtliche eingereichte Inbetriebsetzungs- und Messprotokolle
- Sämtliche eingereichte Änderungen/Nachrechnungen des Minergie-Antrags

Der Verein Minergie hat ein Einsichtsrecht in sämtliche MQS Bau-Dokumentationen. Dossiers von ausgezeichneten Gebäuden müssen archiviert und bei Bedarf vorgezeigt werden können.

Papierdossiers sowie elektronische Dokumente werden mindestens 5 Jahre ab Erteilung der Auszeichnung bei der ZS aufbewahrt. Danach steht es der ZS frei, die Dokumente länger aufzubewahren. Will eine ZS nach Ablauf der Frist die Dokumente nicht mehr weiter aufbewahren, sind diese an den Leiter Zertifizierung zu übergeben. Weitere Informationen zur Archivierung sind im Dokument «Pflichtenheft Zertifizierung für die Gebäudestandards MINERGIE®/-P®/-A®» zu finden.

3.7 Ausstellen der Auszeichnung „MQS Bau-geprüft“

Aufgaben

Fällt die Prüfung der MQS Bau-Dokumentation positiv aus, so kann die Zertifizierungsstelle die Auszeichnung «MQS Bau-geprüft» erstellen und dem MQS Bau-Antragsteller zukommen lassen.

Die Auszeichnung MQS Bau-geprüft kann allerdings nur dann ausgestellt werden, wenn mindestens gleichzeitig das definitive Minergie-Zertifikat vergeben werden kann.

3.8 MQS Bau auf der Minergie-Online-Plattform

Der genaue Beschrieb von MQS Bau-Check auf der MOP wird in einem separaten Dokument (Anleitung) erläutert.

Aufgaben auf der MOP

Grob zusammengefasst muss eine Zertifizierungsstelle oder der MQS Bau-Prüfer auf der MOP die folgenden Aufgaben wahrnehmen:

- MQS Bau-Check für ein Minergie-Projekt (Gebäude) kennzeichnen (Haken setzen)
- Einen MQS Bau-Prüfer für eine MQS Bau-Check zuweisen
- Die Projektbeteiligten wie der MQS Bau-Verantwortliche und den MQS Bau-Antragsteller erfassen
- Die MQS Bau-Prüfberichte mittels Selektion von Auswahlkriterien zusammenstellen.
- Die Termine für die MQS Bau Check Audits erfassen
- Den Status des MQS Bau-Check Projektes erfassen
- Die Begleitschreiben bspw. für Nachforderungen verfassen oder hochladen
- Die Auszeichnung „MQS Bau-geprüft“ erstellen und das Projekt abschliessen

4 Qualitätsmanagement

4.1 Anforderungen an technische Prüfende:

Der Leiter Zertifizierung führt ein Verzeichnis aller ZS-Mitarbeitenden und MQS Bau Prüfenden (sowohl ZS interne als auch externe Prüfende). Neue ZS-Mitarbeitende und technische Prüfende sind dem Leiter Zertifizierung zu melden und erhalten darauf einen persönlichen Account auf der MOP.

Zur Sicherung der Qualität der Prüfung der MQS Bau-Anträge sollen technische Prüfende mindestens die unten aufgeführten Anforderungen erfüllen:

- Erfahrung und Kenntnisse im Bereich Gebäudehülle und Gebäudetechnik mit praktischem Bezug zur Baustelle
- Grundlegende Kenntnisse der schweizerischen und kantonalen Energiepolitik und Gesetzgebung
- Sprachliche Gewandtheit für Verhandlungen und technische Diskussion in mündlicher und schriftlicher Form

Erfüllt ein MQS Bau-Prüfer die Anforderungen nicht, so hat die ZS aufzuzeigen, wie er/sie die Kompetenzen erlangen wird. Der Besuch der Schulung für MQS Bau-Verantwortliche wird hierfür empfohlen.

4.2 Weiterbildung

Zur Sicherstellung der Qualität und zur Weiterbildung der ZS-Mitarbeitenden und Prüfenden organisiert der Verein Minergie Weiterbildungsangebote. An den Schulungen werden aktuelle Themen zur Qualitätssicherung im Bau behandelt und vertieft. Die vom Verein Minergie angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen müssen von den ZS-Mitarbeitenden und externen Prüfenden entsprechend ihrer Tätigkeitbereiche besucht werden. Spezifisch erwähnt wird die zwei Mal jährlich stattfindende ERFA Zertifizierung, an welcher mindestens ein Mitarbeitender je ZS teilzunehmen hat. Der Leiter Zertifizierung informiert frühzeitig über geplante Weiterbildungen.

Die ZS sorgt zudem dafür, dass Mitarbeitende laufend über den neusten Stand der Technik und allfällige Anpassungen der MQS Bau-Anforderungen informiert sind.

4.3 Kommunikation und Auftreten

Die ZS und externe Prüfende richten sich im Umgang mit Kunden (AS) betreffend Professionalität in Bezug auf Lieferfrist, Informationspflicht, Reklamationsbearbeitung, Kommunikation etc. nach den im geschäftlichen Verkehr üblichen Massstäben.

4.4 Einhalten der Fristen

Die ZS halten die gesetzten Fristen ein, um den Zertifizierungsablauf möglichst effizient und kundenfreundlich zu gestalten.

5 MQS Bau-Unterlagen

Für das Durchführen von MQS Bau-Check werden folgende MQS Bau Unterlagen benötigt:

- MQS Bau Check-Antrag
- MQS Bau «Deklaration des MQS Bau-Verantwortlichen»
- MQS Bau Prüfberichte
- MQS Bau Begleitschreiben zum Versenden des MQS Bau-Ordners
- MQS Bau Bestätigung als Begleitschreiben zur MQS Bau-Doku
- MQS Bau Nachforderungsschreiben für MQS Bau-Prüfer
- MQS Bau Auszeichnung (MQS Bau-geprüft)
- Produktreglement zum MINERGIE® Qualitätssystem Bau